

<b>15 Hamburg</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>msc</b> Kürzel	Nr. <b>15162912</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Smith</b> Zuname			<b>Hilary T.</b> Vorname	
ID: <b>1515162912</b>		Bewertung <input type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input checked="" type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>		
Illustrator/-in (Name, Vorn.) <b>Merlin, Jenny</b>		Übersetz. von (Name, Vorn.) <b>Aus d.</b>		Übersetz. aus Sprache
<b>Hellwach</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>FJB</b> Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> <b>0-3</b> <input type="checkbox"/> <b>12-13</b> <input type="checkbox"/> <b>4-5</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>14-15</b> <input type="checkbox"/> <b>6-7</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>16-17</b> <input type="checkbox"/> <b>8-9</b> <input checked="" type="checkbox"/> <b>ab 18</b> <input type="checkbox"/> <b>10-11</b>	
<b>978-3-8414-2157-9</b> ISBN		<b>366</b> Seitenzahl		<b>14.99</b> Preis (EURO)
<b>Fischer FJB</b> Verlag		<b>Frankfurt/Main</b> Ort		<b>2015</b> Jahr
<b>Buch: Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung		<b>Biografie/Biografische</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b> (Wolgast-Preis)
Empfahl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Schlagwörter <b>Familie</b> <b>Liebe</b> <b>Drogen</b>
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>				Zentraldatei: <b>09.02.2016</b>
Verlag Datum				.....

**Inhaltsangabe**

Kiri, 17 Jahre, ist alleine zu Hause, ihre Eltern befinden sich auf einer mehrwöchigen Kreuzfahrt. Da erfährt sie von einem Freund ihrer vor 5 Jahren verstorbenen Schwester Sukey, dass diese nicht an den Folgen eines Unfalls, gestorben ist, sondern ermordet wurde. Außerdem war sie nicht die erfolgreiche Malerin, sondern hat ihre Bilder auf der Straße verkauft. Für Kiri, eine hochbegabte Pianistin, die ihre Schwester angebetet hat, bricht eine Welt zusammen und ihr Leben gerät aus den Fugen.

**Beurteilungstext**

Kiri, 17, allein zu Haus! Ihre Eltern befinden sich auf einer mehrwöchigen Kreuzfahrt irgendwo in der Weltgeschichte. Da bekommt sie einen Anruf von einem Unbekannten, der die Familie bittet, die Sachen ihrer vor 5 Jahren angeblich an einem Unfall verstorbenen Schwester Sukey abzuholen. In dem heruntergekommenen Hotel, wo diese gewohnt hat, erfährt sie von deren Freund Doug, einem Alkoholiker, die Wahrheit. Sukey ist nicht tödlich verunglückt, sondern ermordet worden. Kiri hat ihre Schwester bewundert, angebetet – für sie bricht eine Welt zusammen. Die Eltern haben sie belogen und außerdem erfährt sie nach und nach, dass Sookey nicht die erfolgreiche Malerin gewesen ist, sondern drogenabhängig und ihre Bilder mehr oder weniger auf der Straße verkauft hat. Von jetzt an gerät Kiris Leben aus den Fugen. Sie ist eine hochbegabte Pianistin, hat eine erfolgreiche Band mit Lukas, in den sie verliebt zu sein glaubt, sowie die Zusage für eine Teilnahme an einem Pianistenwettbewerb. Sie beginnt Hasch zu rauchen, dazu Alkohol, so dass sie ihre Umgebung verstört, vor den Kopf stößt. Sie kann nicht schlafen, übt wie im Rausch Klavier, macht wilde Touren mit dem Fahrrad durch die Stadt, rekapituliert die Erinnerung an die Schwester. Alles geht den Bach herunter: Lukas hat eine andere Freundin, der Wettbewerb fällt ins Wasser und vieles mehr... Ihr Rettungsanker wird Skunk, ehemals drogenabhängig, jetzt clean, aber abhängig von Medikamenten. Eine intensive Beziehung beginnt. Auch Skunk war Bandmusiker, berühmt, sein kaputter Bass steht ungenutzt im Zimmer. Am Schluss steht die Hoffnung auf einen gemeinsamen Neuanfang.

Das Buch selbst ist wie ein Rausch und die Sprache von einer ungeheuren Intensität, der man sich nicht entziehen kann. Kiris Verletzlichkeit, ihr Zorn, ihre Leidenschaft, Verrücktheit, Zerrissenheit werden deutlich, manche Passagen scheint die junge Autorin selbst unter Drogeneinfluss geschrieben zu haben. Der Ort der Handlung ist Vancouver, obwohl das nie erwähnt wird.

Hilary T. Smith ist selbst eine ziemlich ungewöhnliche Frau: Sie lebte mehrere Jahre in Berghütten und Waldbretterbuden. Ihr Debut „Hellwach“ entstand zu einem großen Teil in einem Camper. Sie empfiehlt laut Klappentext: „Das Buch sollte am besten zwischen Mitternacht und den frühen Morgenstunden gelesen werden.“ Ich habe es zwar nicht nur nachts, aber jedoch „in einem Rutsch“ gelesen.

<b>23 Sachsen-Anhalt</b> Landesstelle	Ausschuss	maler, Nr. <b>231603111</b>	Kürzel		
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Hearst</b> Zuname		<b>Dorothy</b> Vorname		ID: <b>15231603111</b>	
Illustrator/-in (Name, Vorn.) <b>Dahm, Ane</b>		Übersetz. von (Name, Vorn.) <b>Amerikanisch</b>		Übersetz. aus Sprache	
<b>Der Schwur der Wölfe</b> Titel				Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Die Wolfs-Chroniken</b> Reihe				Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
<b>978-3-8414-2226-2</b> ISBN		<b>432</b> Seitenzahl		<b>14,99</b> Preis (EURO)	
<b>Fischer FJB</b> Verlag		<b>Frankfurt/Main</b> Ort		<b>2015</b> Jahr	
<b>Buch: Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung		<b>Fantasy</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum:</b>		Schlagwörter <b>Tiere</b> <b>Spannung</b> <b>Freundschaft</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: <b>11.03.2016</b> Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Das Leben in einem Wolfsrudel ist nicht einfach. Vor allem nicht für Kaala. Die junge Wölfin ist von Beginn an eine Außenseiterin. Als sich Kaala verbotenerweise mit dem Mädchen TaLi anfreundet, wird es nicht einfacher für sie, denn die Gesetze im Rudel sind sehr streng und müssen unbedingt eingehalten werden. Doch sind sie wirklich so festgeschrieben? Kaalas Suche nach der Wahrheit beginnt.

**Beurteilungstext**  
 Das Wolfswelpen Kaala gilt von Geburt an in ihrem Rudel als Außenseiterin, sie ist gezeichnet mit einem Halbmond und kann laut einer Legende zur Rettung oder zum Verderben des Rudels werden. Im ersten Teil des Buches wird geschildert, wie Kaala Prüfungen bestehen muss, um eine angesehene Wölfin im Rudel zu werden. Später rettet sie einem Menschenkind das Leben, was ihr eigenes Leben im Rudel in große Gefahr bringt, denn seit dem großen Krieg leben Wölfe und Menschen strikt getrennt voneinander. Kaala fühlt sich aber zu den Menschen hingezogen. Heimlich trifft sie sich mit dem Mädchen TaLi und eine verbotene Verbindung wird aufgebaut. Doch sagen die höchsten Wölfe, die diese Verbindung verbieten, wirklich die Wahrheit? Kaala muss herausfinden, was es mit der Verbindung zwischen Menschen und Wölfen auf sich hat. Doch es ist bereits zu spät. Einige Wölfe wollen die Menschen angreifen. Wird es Kaala und ihren Freunden gelingen, einen bevorstehenden Krieg zwischen Wölfen und Menschen zu verhindern oder werden sie alle vernichtet?  
 „Der Schwur der Wölfe“ ist ein spannendes Buch für Jugendliche. Es ist ein sehr interessanter Fantasy-Roman aus der Sicht eines Wolfes, der viel über das Leben der Wölfe im Rudel und deren Aufgaben erzählt. Allerdings ist das Buch nichts für schwache Gemüter, denn Wolfsjagden werden bildhaft geschildert. Ich brauchte einige Zeit um mich einzulesen, aber als ich einmal drin war, konnte ich das Buch nicht mehr weglegen. Mir hat besonders gut gefallen, dass die Gefühle der Figuren ausführlich geschildert wurden, sodass ich mich gut in die Personen hineinversetzen konnte.  
 Ich kann das Buch allen Freunden des spannenden Fantasy-Romans empfehlen.

<b>15 Hamburg</b> Landesstelle	Ausschuss	Bewerter (Name, Vorname)	ewe	Nr. <b>15161142</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Reid</b> Zuname		<b>Louisa</b> Vorname		ID: 1415161142
Illustrator/-in (Name, Vorn.) <b>Ernst, Alexandra</b>		Übersetz. von (Name, Vorn.) <b>Englisch</b>		Übersetz. aus Sprache
<b>In deinem Licht und Schatten</b> Titel				
Reihe				
<b>978-3-8414-2152-4</b> ISBN		<b>320</b> Seitenzahl		<b>16,99</b> Preis (EURO)
<b>Fischer FJB</b> Verlag		<b>Frankfurt/Main</b> Ort		<b>2014</b> Jahr
<b>Buch: Taschenbuch</b> Medienart/Ausführung		<b>Adoleszenzroman</b> Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Schlagwörter <b>Adoleszenz</b> <b>Häusliche Gewalt</b> <b>Behinderung</b>				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei: <b>24.03.2016</b>				
Verlag Datum				

**Inhaltsangabe**  
 Rebecca und Hephzibah. Hässlich und schön, und doch Zwillinge. Und eines haben sie gemeinsam: Diesen Vater, der Pastor und Anführer einer Glaubensgemeinschaft ist. Und der sie straft, für ihren Ungehorsam, ihre Fehler, ihre Existenz... bis eine ausbricht, und die andere allein lässt.

**Beurteilungstext**  
 Bis zum letzten Schuljahr haben Rebecca und ihre Zwillingsschwester Hephzi das Haus nur zum Gottesdienst und den seltenen Besuchen der Oma verlassen. Als sie nun ihren Abschluss in der Schule machen dürfen, eröffnet sich ihnen ein Leben abseits von Hausarbeit, Psalmen und Bestrafungen. Hephzi, die die Geschichte „davor“ erzählt, blüht auf, verliebt sich und versucht mehr und mehr, den Fängen des Elternhauses zu entkommen. Rebecca berichtet aus der Perspektive „danach“, sie hat eine ganz andere Sicht auf die Geschehnisse, zieht sich zurück, spielt das Unsichtbarkeitsspiel. Und fällt durch ihre Gesichtsdeformation trotzdem schmerzhaft auf. Nicht nur in der Schule, viel schlimmer ist es beim Vater. Das Treacher-Collins-Syndrom von Rebecca ist das geringste Problem für sie. Ein Jugendthriller erster Güte, der von Gewalt, Fanatismus und Freiheit berichtet, von Rückschlägen und Geschwisterliebe. Er lässt den Leser mit beklommenem Gefühl und rasendem Herzen zurück, ich habe selten ein Buch so verschlungen. Louisa Reid hat einen Roman geschrieben, der den Lesenden kaum durchatmen lässt. Durch den Perspektivwechsel der Geschichte und die zwei verschiedenen Erzählerinnen (Hephzi beschreibt die Gegenwart, Rebecca die Vergangenheit), blickt der Lesende tief in die Gefühlswelt der Zwillinge und ihr Leben, doppelt beschriebene Momente bleiben spannend, ja gewinnen durch die verschiedenen Blickwinkel sogar noch an Intensität. Und je lauter die Stimmen zu Rebecca sprechen, desto ungewisser wird das Ende der Geschichte. Die Engländerin Louisa Reid lebt im Cambridge. „In deinem Licht und Schatten“ ist ihr Debüt-Roman, seitdem erschien von ihr „Jeden Tag ein bisschen mehr“ auf Deutsch.

Enja Weyhe, AJuM Hamburg